



Regenbogenpost

> ... *Piraten-Sommer* ... <

Ausgabe 205

Mai 2018 – August 2018



www.kidsweb.de



Kindertagesstätte REGENBOGEN
Auf dem Bruch 4
56242 Marienrachdorf
Tel. 0 26 26/66 23 Fax: 92 36 67
www.Kindergarten-Marienrachdorf.de
info@Kindergarten-Marienrachdorf.de

Liebe Eltern,

mit dieser Ausgabe unserer Regenbogenpost grüßen wir Sie herzlich und stellen Ihnen unser neues Thema vor, mit dem wir uns, auf Wunsch der Kinder, in den nächsten Monaten bis August 2018 beschäftigen:

Piraten-sommer

Kinder kennen das Thema Piraten aus Erzählungen, aus Abenteuerfilmen, Liedern, Bilderbüchern, Freizeitparks und Comics. In vielen bekannten Kinderbüchern werden Seeräuber und Piraten beschrieben: Der Vater von Pippi Langstrumpf lebt als Seeräuber, Kapitän Blaubär schildert seine abenteuerlichen Begegnungen mit Piraten. Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer besiegen die „Wilde 13“, eine Gruppe von Seeräubern, und die „Freunde“ von Helme Heine spielen Piraten.

Stark sein, Mut haben, mit Freunden Abenteuer erleben, fremde Länder kennen lernen, wertvolle Schätze besitzen, so stellen sich Kinder ein ideales Leben vor.

Die Kinder dürfen rund um das Piratenthema erfahren, ihre Stärken und Schwächen einzuschätzen und damit umzugehen. Sie bekommen Raum und Gelegenheit mit anderen gemeinsam ein Gruppengefühl zu entwickeln. Sie können gemeinsam Neues erleben, interessante Aufgaben lösen, Mutproben bestehen, Kräfte messen, dürfen mal laut sein und mit anderen durch „dick und dünn“ gehen.

Wir sind gespannt, was den Kindern zu dem von ihnen ausgewählten Thema „Piraten“ alles einfällt und welche Abenteuer wir gemeinsam auf dem Weg erleben.

Wir wünschen eine spannende Entdeckungsreise zu den Piraten und allen eine schöne Sommerzeit.

Ihr Team der Kindertagesstätte Regenbogen



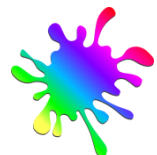
Gr. Sonnenstrahl
Jessica Muth
Jutta Arpasi
Bernadette Rüdiger
Nadine Reitmaier
Nastasja Wilming



Gr. Wirbelwind
Karin Böhm
Marita Hasselbach
Ingrid Claaßen
Nicole Vogt
Michelle Stahlhofen



Gr. Sternschnuppe
Daniela Bratenstein
Barbara Neuhaus
Sandra Henn



Gr. Farbkleckse
Karin Gschiel
Carina Haubrich
Michaela Mangel
Christel Spohr
Lisa Derksen

Literaturverzeichnis:	Impressum:
Piraten Sommer – Herder Verlag Barbara Cratzius	Herausgeber: Team Kita. Regenbogen info@Kindergarten-Marienrachdorf.de
Internet	Erscheinungsweise 3 x jährlich
Ökotopia Verlag GmbH & Co. KG Aachen Wild u. Verwegen übers Meer Bernhard Schön	Redaktionsschluss 15.04.2018

Angebote & Ziele

Unsere Ziele:

Wir regen die Kinder an,

- ❖ ihre Phantasie und Vorstellungskraft rund um das Piratenleben auszubauen
- ❖ Verhalten in anderen Rollen zu entdecken, zu erraten wie ein Pirat sich fühlt
- ❖ ihren Wortschatz zu erweitern mit allen Begriffen rund um das Meer, um Schiffe, Schätze oder über Piraten
- ❖ Motorik und Körpersprache bei spannenden Abenteuern zu beherrschen oder Angst zu überwinden und
- ❖ ganz viel tolle Gemeinschaft zu erfahren.

Spracherziehung:

Gespräche über:

- Was wissen wir über Piraten?
- Warum interessiert uns das Thema Piraten?
- Wie und wo lebt ein Pirat? Gibt es heute noch Piraten?
- Wie war der Alltag auf einem Piratenschiff und welche Gefahren gab es für die Seefahrer?

Bilderbücher:

- Max lernt schwimmen
- Weißt Du, was Glück ist
- Der Frosch feiert Geburtstag
- Das Meer
- Swimmy
- Alles über Piraten
- Piraten in Sicht
- Käpt`n Sharky und das Geheimnis
- Uups, benimm dich
- Ich war´s echt nicht
- Stellamarie das Meermädchen
- Am Strand
- Der Regenbogenfisch
- Wenn die Ziege schwimmen lernt
- In Höhlen und Grotten

Für unsere Jüngsten:

- Zehn kleine Fischekinder
- Der Kleine Klecker-Pirat
- Der Kleine Bade-Kapitän
- Leonie kommt in den Kindergarten
- Vier kleine Piraten
- Licht an: Tief im Meer

Für unsere Dinos:

- Mein erster Weltatlas
- Weißt Du warum: Das Meer
- Lea Wirbelwind will in die Schule
- Der Ernst des Lebens
- Was blubbert da im Wasserglas

Geschichten:

Aus dem Buch: Wild und verwegen über's Meer

Gedicht:

- Zum Muttertag

Märchen & Vorlesebücher:

- Der kleine Wassermann
- Der kleine Drache Kokosnuss u. die Piraten

Fingerspiele:

Ich bin ein wilder Pirat

Zwei Piraten und ein Kapitän

Fünf kleine Fische

Musikerziehung:

Lieder:

- Piraten an Bord, morgen geht's fort
- Kommt mit auf das weite, das brausende Meer
- Lustig ist das Piratenleben

CDs: Wild und verwegen übers Meer

Kreisspiele:

Wir fahren um die weite Welt. Wer fährt mit?

Auf der Donau woll'n wir fahren...

Religiöse Erziehung:

Lieder:

Kindermutmachlied

Bilderbücher:

Jesus und der Sturm

Tischgebet: Sieh für Dich, sieh für mich....

Basteln und Gestalten:

Wir basteln, schneiden kleben alles rund um das Thema Piraten: Schiffe, Flaggen, Schatzkarten u.a. Wir gestalten eine Überraschung zum Mutter-/Vatertag

Bewegungserziehung:

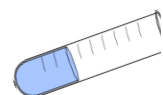
Wasserträger macht die Runde...

Turnen mit Seilen

Turnen mit Reifen

Natur-/Technikerziehung:

Experimente mit Wasser, mit Tinte



Sonstiges:

Wir feiern Abschied

Wir überraschen zum Mutter-/Vatertag

Wir feiern Geburtstage

Natur- und Waldtage

Kindercafe

Für unsere Dinos:

Dino-Treff und Dinofrühstück

Dino-Ausflug zur Schule, mit dem Fahrrad und

Fahrt ins Blaue mit Eltern



Seite für Kinder

Zehn kleine Piraten, als Kreis- oder Bewegungsspiel!...

Zehn kleine Piraten in der Koje träum,

einer der ist aufgewacht, da war`n es nur noch neun.

Neun kleine Piraten segelten durch die Nacht,
einer ist vom Boot gefallen, da war`n es nur noch acht.

Acht kleine Piraten lassen Kanonenkugeln fliegen,
einer ist umgefallen, da war`n es nur noch sieben.

Sieben kleine Piraten schrumpften die Decks, einer ist
ausgerutscht, da war`n es nur noch sechs.

Sechs kleine Piraten strickten dicke Strümpfe, einer hat sich
verstrickt, da war`n es nur noch fünf,

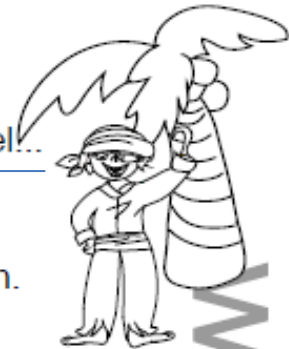
Fünf kleine Piraten tranken ein Bier, einem ist schlecht
geworden, da war`n es nur noch vier.

Vier kleine Piraten machten eine Meuterei, einer hat nicht
mitgemacht, da war`n es nur noch drei.

Drei kleine Piraten segelten nach Hawaii, einer ist da geblieben,
da war`n es nur noch zwei.

Zwei kleine Piraten hüpfen auf einem Bein,
einer ist umgefallen, da war der andere ganz allein.

Viele kleine Piraten war `n plötzlich wieder da,
und da war sie wieder, die ganze Piratenschar.



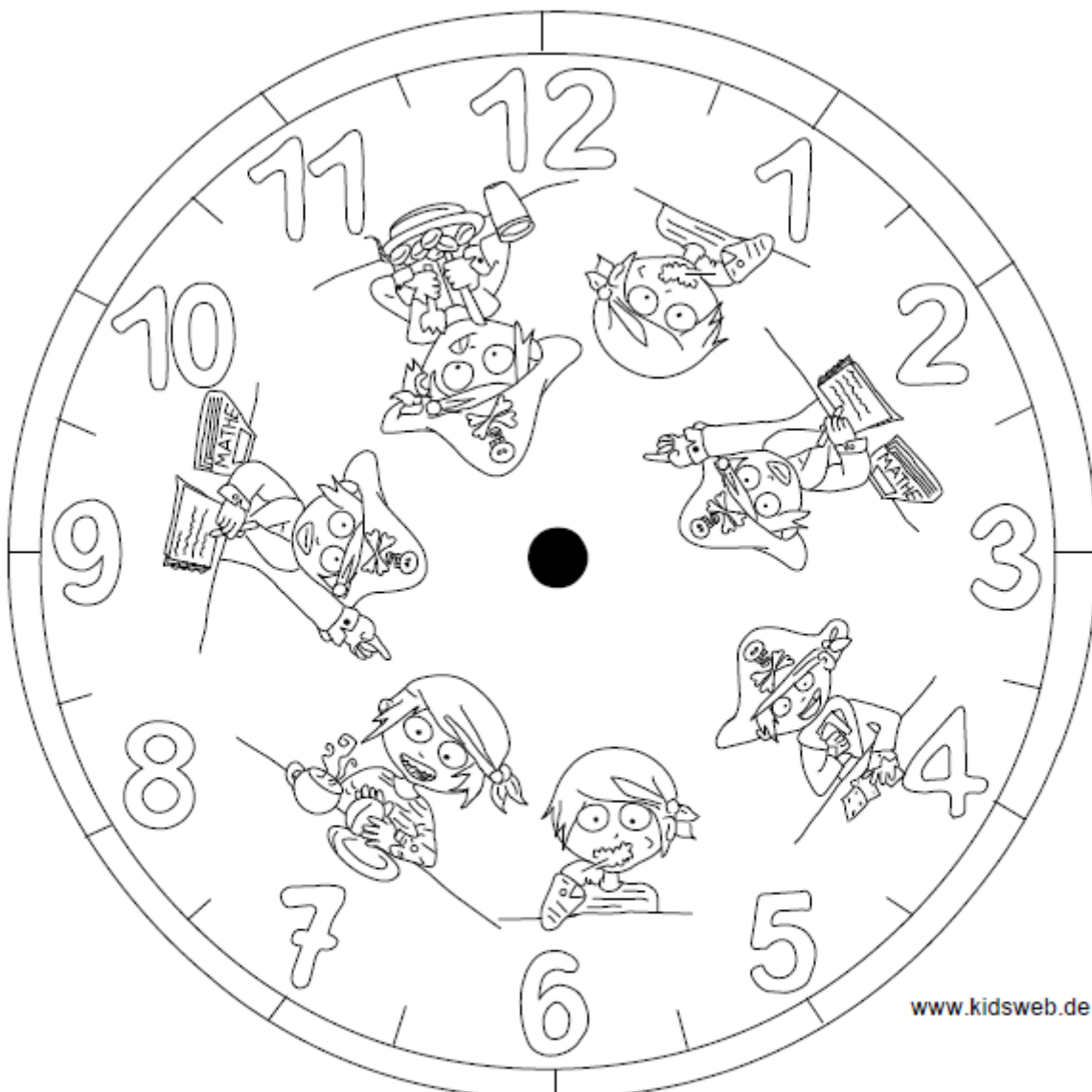
www.kidsweb.de

Mitmach-Seite

Fingerspiel:

Wir sind die wilden Meerpiraten, wir sinnen stets auf neue Taten.
Der mit dem Holzbein, der heißt Hein, der soll hier unser Steuermann sein.
Der Lange ist der Kapitän, das könnt ihr an dem Hut gleich sehn.
Der Dicke hier, der kann gut kochen, den Kabeljau, den Hai und Rochen.
Der Vierte spannt die Segel fest und klettert hoch ins Krähenest.
Der Kleinste, nein, den vergessen wir nicht. Der hat gute Augen, schreit: "Land in Sicht!"

Zum Ausmalen



**Piratenuhr ausschneiden, bemalen und
die Zeiger montieren!**



PIRATEN AN BORD



Pi-ra-ten an Bord, mor-gen geht's fort, auf die wei-te
See. Was-ser und Wind Be-glei-ter uns sind, die Se-gel
in die Höh. Kei-ner wird uns
weh-ren auf den wei-ten Mee-ren. Da sind
wir zu Haus, rau-ben al-les aus. Uns sinkt
nie der Mut, uns sinkt nie der Mut.

Piraten an Bord, morgen geht's fort,
auf die weite See.
Delphine und Wal und Haie ohne Zahl,
Flossen in die Höh. Schätze ungeheuer
warten auf dem Meer.
Kommt zu uns doch her
uns sinkt nie der Mut.



Piraten an Bord, morgen geht's fort,
auf das weite Meer.
Felsen und Riff, es trägt unser Schiff
Gold und Silber her. Seht ihr in der Ferne
Mond und Silbersterne?
Dort am hellen Strand, gehen wir an Land.
Kommt her und feiert mit!



Eltern-Info

Liebe Eltern,

wir konnten in den letzten Wochen noch die Schallschutzdecke in Gruppe Sonnenstrahl und im Esszimmer einbauen. Damit ist diese Maßnahme nun abgeschlossen. Wir freuen uns, dass wir im Zuge der Deckenrenovierung noch eine Umstellung auf LED-Beleuchtung vornehmen konnten.

In den Sommerferien ist die Renovierung der Halle geplant. D.h. unsere Wände werden in der Höhe von ca. 3 m einen neuen Anstrich erhalten, inkl. der Flur Gruppe Sternschnuppe. Außerdem sollen die Schränke in Gruppe Sonnenstrahl (aus dem ersten Bestand und in Betrieb seit 1977) in den Ferien ausgetauscht werden.

Förderverein

Wer Interesse hat, Mitglied im Förderverein zu werden, findet Informationen auf der Homepage www.Kindergarten-Marienrachdorf unter dem Link Förderverein oder bekommt diese bei den Mitgliedern vom Elternausschuss. Flyer liegen zum Mitnehmen auch in der Elternecke aus. Der Jahresbeitrag beträgt 12 €, Spendenquittungen werden auf Wunsch erstellt. Die Mitgliedschaft endet automatisch mit Austritt des Kindes aus dem Kindergarten, sofern nicht ausdrücklich gewünscht.

Der Förderverein freut sich sehr über neue Mitglieder und unterstützt die Kindergartenarbeit ganz wesentlich. Auch einmalige Spenden werden gerne gesehen und eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden. Die Mitgliederversammlung fand am Dienstag, 23.01.2018 im Kindergarten statt.

Elternsprechzeiten

Wir erinnern immer wieder an das Angebot unserer Elternsprechzeiten und laden Sie ganz herzlich dazu ein. Wir freuen uns, wenn Sie rund um den Geburtstag Ihres Kindes Zeit für ein Entwicklungsgespräch haben. Bitte sprechen Sie uns für Ihren Terminwunsch an.

Elternausschuss

Infos zum Elternausschuss finden Sie immer im Ordner in der Elternecke. Die nächste Sitzung findet am 04.06.2018 statt.

Wir sammeln:

- o **dringend Malpapier** in allen Größen, am liebsten A 4 und A 3
- o Weißes Kopierpapier A 4 & A 3
- o kleine Plastikflaschen zum Bau von einer Flaschenpost u. leere Milchtüten für den Bau von Schiffen

Wer von den Kindern etwas zu dem **Thema Piraten** hat, kann dies gerne mitbringen, z.B. Bücher, Bilder, Poster, Spiele, usw.

Informationen für Eltern:

Liebe Eltern,

soziale Netzwerke wie Facebook, Twitter und Co werden privat immer häufiger zur Kommunikation genutzt. PC, Tablett und Smartphone gehören zum Alltag unserer Kindergartenkinder.

Nach dem Elternabend zum Thema „Medienkompetenz“, der am 26.10.2017 in der Grundschule stattgefunden hat, möchten wir Sie auf folgende „sichere“ **Internetseiten für Kinder** hinweisen, die vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend empfohlen wurden:

www.Internet-abc.de

Ein Portal für Kinder, Eltern und Pädagogen in altersgerechter Aufbereitung.

www.meine-startseite.de

www.klicksafe.de

www.mediennutzungsvertrag.de

Suchmaschine für Kinder:

www.blindekuh.de

<http://www.kindergartenpaedagogik.de/1892.html>

Beitrag zum Thema MEDIEN

Auch Bilderbücher sind Medien auf die wir aufmerksam machen möchten, insbesondere auf „Dialogisches Lesen“ von Eltern und Kindern:

Dem Ganzen liegt die Theorie zugrunde, dass regelmäßiger und vielfältiger Sprachgebrauch, das Feedback Erwachsener während des gemeinsamen Betrachtens von Bilderbüchern die sprachliche Entwicklung von Kindern unterstützt und erleichtert.

Aktuelle Forschungen

Die aktuellen Forschungsbefunde stammen aus dem amerikanischen Raum.

Forscher um Whitehurst et al. (1988) stellten fest, dass ein Drittel aller Kinder (35%), die in den USA in die Grundschule kommen, sprachliche Defizite aufweisen, vor allem im Bereich Wortschatz und Satzbau. Diese führen zwangsläufig zu schlechteren Startchancen im Gegensatz zu Gleichaltrigen. Zurückgeführt werden konnten diese großen Unterschiede auf die geringere absolute Lesezeit im Elternhaus in den ersten Lebensjahren und den mangelnden Kontakt mit Büchern. Vor allem Kinder aus sozial

benachteiligten Familien haben diese Probleme (vgl. Whitehurst et al. 1994, S. 679). Allerdings kann der sozioökonomische Status allein nicht Aufschluss über das sprachliche Verhalten in der Familie und den Umgang mit Büchern geben.

Als Konsequenz solcher Forschungsbefunde erkundete man im Weiteren, ob diese Entwicklungsunterschiede durch Fördermaßnahmen ausgeglichen werden können.

Folgende Thesen wurden aufgestellt:

-Die Zeit, die die Kinder mit Lesen und Vorlesen verbringen, entscheidet darüber, wie weit sie in ihrer sprachlichen Entwicklung sind.

-Je mehr ihnen vorgelesen wird, umso positiver wirkt sich das auf die Vorläuferfähigkeiten für den Schriftspracherwerb und das Lesen aus.

-Regelmäßiges, gemeinsames Lesen verhilft den Kindern zu einer verbesserten Sprech- und Sprachfähigkeit.

Die Teilnehmer der aufgrund dieser Thesen angeschlossenen Studien waren Kinder und deren Mütter aus Familien mit niedrigem, mittlerem und hohem Einkommen, aber auch Lehrer/innen und Erzieher/innen. Es gab so genannte Experimental- und Kontrollgruppen. In der Experimentalgruppe wurde dialogisch gelesen, und in der Kontrollgruppe fand kein Dialogisches Lesen statt. Je nach Studie wurden die Erwachsenen in der Experimentalgruppe per Video, per Trainer oder in Kombination Video und Trainer im Dialogischen Lesen angeleitet. Das Alter der teilnehmenden Kinder variierte zwischen drei und fünf Jahren.

Zunächst wurden die Kinder auf ihre sprachlichen Fähigkeiten hin getestet. Viele lagen durchschnittlich ein Jahr hinter der altersgemäß zu erwartenden sprachlichen Entwicklung zurück. Nach der Protokollierung des Ist-Standes starteten die Experimente. Sie dauerten zwischen vier und sechs Wochen, in denen mit den Kindern in der Experimentalgruppe täglich mindestens zehn Minuten dialogisch gelesen wurde.

Nach erneuter Überprüfung des sprachlichen Entwicklungsstandes der Kinder nach der Förderphase kam es zu verblüffenden Ergebnissen (vgl. Whitehurst et al. 1994; Lonigan/ Whitehurst 1998):

-Kinder, die in ihrer sprachlichen Entwicklung einen Rückstand auf Gleichaltrige hatten, konnten durch die Leseförderung in kürzester Zeit (sechs Wochen) ihre sprachlichen Fähigkeiten so weit verbessern, dass sie den gleichen Entwicklungsstand wie die Kinder hatten, die ihnen noch vor kurzem um Längen voraus waren.

-Der Wortschatz wurde erweitert, neue Begriffe und deren Bedeutung wurden erlernt. Grammatische Strukturen und Sprache in ihrem Kontext wurden verstanden. Weitere positive Wirkungen des Dialogischen Lesens sind die, dass das Kind durch Lob und Wertschätzung, die es in der Lesesituation erfährt, ein größeres Selbstbewusstsein und ein positiveres Selbstbild aufbaut. Darüber hinaus wird der Aufbau einer positiven Beziehung zwischen Erwachsenen und Kind gefördert. Mit solchen Wirkungen kann aber nur dann gerechnet werden, wenn regelmäßig gelesen (ideal täglich) und das Kind für seine Aussagen und Beiträge gezielt gelobt wird.

Langzeitstudien haben zudem gezeigt, dass diese Effekte nicht von kurzer Dauer sind, sondern tatsächlich eine überdauernde Wirkung haben (vgl. Whitehurst et al. 1994). Vor allem Kinder, die der sprachlichen Förderung bedürftig sind und die vor Eintritt in den Kindergarten nur wenig Kontakt mit Büchern und Schriftsprache haben, können davon profitieren und ihren Entwicklungsrückschritt auf Gleichaltrige aufholen.

Dialogisches Lesen sollte in einer gemütlichen Atmosphäre stattfinden, die vom Erwachsenen dementsprechend ausgesucht und arrangiert ist. Im Kindergarten bietet sich beispielsweise die Lese- oder Kuschecke an, im familiären Kreis kann Dialogisches Lesen auf der gemütlichen Couch stattfinden.

Zeitliche Begrenzungen gibt es keine. Solange das Kind Interesse zeigt und über die Bilder sprechen will, kann man sich gemeinsam dem Dialogischen Lesen widmen. Nachweisliche Erfolge auf die sprachliche Entwicklung konnten bei Arnold et al. (1994) schon nach 10 Minuten täglichen Lesens nachgewiesen werden. Auf jeden Fall sollte sich der Erwachsene Zeit für sich und das Kind nehmen. Es geht darum, gemeinsam Spaß zu haben und neue, positive Erfahrungen im Umgang mit Büchern zu machen. Es sollte eine Bereicherung für Erwachsene und Kinder sein. Das Kind darf nicht das Gefühl haben, dass es ausgehorcht oder auf die Probe gestellt wird (z.B. danach, was es denn schon beherrscht). Man muss viel Feingefühl im Umgang mit den Kindern zeigen.

Dialogisches Lesen bietet vielseitige Möglichkeiten, die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung zu fördern. Nach den Forschungsergebnissen zu urteilen ist es möglich, mit nur minimalem zeitlichem Aufwand vorhandene sprachliche Defizite auszugleichen. Es werden die Vorläuferfähigkeiten für den späteren Schriftspracherwerb und das Lesen gefördert. Das Kind erfährt, dass man sich Zeit für es nimmt und dass es ernst genommen wird.

An dieser Stelle muss aber auch noch einmal ausdrücklich betont werden, dass Dialogisches Lesen nicht das traditionelle Vorlesen, verdrängen soll. Beide Formen sind wichtig und

Fortschritte nur dann zu verzeichnen, wenn dies regelmäßig und kontinuierlich stattfindet.

Wir sammeln auch Ihre Nachrichten, Anzeigen, Meldungen, Artikel oder ähnliches für die Elternseite der nächsten "Regenbogenpost", die für die **Monate September bis April November 2018** erscheint.

Bitte geben Sie gewünschte Texte im Kindergarten oder bei den Elternbeiratsmitgliedern ab.

Liebe Eltern,
für die bevorstehenden Sommermonate wünschen wir Ihnen viel Zeit, frei mit den Kindern zu spielen, zu lesen und die Zeit zu genießen.



Nachhaltiges Umweltbewusstsein etablieren

Liebe Eltern,

hier ein Leserbrief aus der Fachpresse „Pro Kita News“:

Liebe/r Leser/in

gerade ist Ostern und ich plane meinen Sommerurlaub 2018 – und merke, dass ich in Vorfreude-Stimmung komme. Doch etwas trübt die Stimmung: Mir ist eingefallen, dass ich letztes Jahr sehr erschüttert war, als ich unglaublich viel Plastikmüll im Meer und an den Stränden entdeckt habe. Ich selbst versuche schon lange, Plastik weitgehend zu vermeiden. Doch lässt sich das auch früh und nachhaltig bei Kindern etablieren? Was tun Sie in Ihrer Kita, um Plastik zu reduzieren? Sicherlich finden Sie gemeinsam im Team oder mit Eltern Alternativen für z. B. Plastikmüllbeutel, Frischhaltefolien und Co.

Beginnen Sie am besten noch heute für eine lebenswerte Zukunft unserer Kinder.

Personelles

Liebe Eltern,

vom 16.04.2018 bis zum 27.04.2018 hospitieren Emily Kroppach (Gruppe Sternschnuppe) und Magdalene Willms (Gruppe Wirbelwind) im Rahmen ihres Schulpraktikums in unserem Kindergarten.

Vom 02.05.2018 – 13.07.2018 absolviert Julia Jung ein mehrwöchiges Praktikum im Rahmen ihrer Ausbildung zur Sozialassistentin an der berufsbildenden Schule Linz / Außenstelle Neuwied. Charlotte Oster besucht uns während ihres Schulpraktikums vom 11. – 21.06.2018.

Am 15.07.2018 begeht unsere Kollegin Michela Mangel ihr 25-jähriges Dienstjubiläum in unserer Kita. Regenbogen. Da der Termin in unsere Sommerferien fällt, werden wir ihr nach den Ferien herzlich gratulieren.

> Krankheitserregern keine Chance! <

Infektionen breiten sich in der Kita häufig explosionsartig aus. Ob Brechdurchfall oder grippale Infekte, wir haben in den vergangenen Wochen immer wieder eine Information über Krankheiten an Sie weitergegeben.

Gemeinsam mit den Kindern haben wir in der Kita auf Hygienemaßnahmen geachtet und ganz oft die Hände gewaschen oder Türgriffe abgewischt, um Übertragungen der Krankheitserreger zu unterbinden.

Trotzdem ist es nicht ausgeblieben, dass Kinder oder Erzieherinnen sich angesteckt haben. Wir sind dankbar für alle, die uns über Krankheiten informieren oder auch mit Blick auf die Verbreitung ihrem Kind eine Genesung zu Hause ermöglichen. Wir weisen noch einmal auf die Elterninfo über Krankheiten und Wiederzulassung auf unserer Homepage bzw. in den Aufnahmeunterlagen hin: Schicken Sie Ihr Kind frühestens **48 Stunden** nach den letzten aufgetretenen Symptomen erst wieder in die Kita. Bedenken Sie, dass die Kinder erzählen, wie es ihnen nachts erging oder ob sie sich zu Hause morgens schon übergeben haben. Ihr Kind ist nach dem letzten Krankheits-Symptom noch 48 Stunden ansteckend, also auch, wenn es Ihrem Kind schon wieder gut geht.

Bitte bedenken Sie auch, dass bei einer Erkrankung durch z.B. Viren einmaliges Erbrechen oder kurze Erkrankungszeiträume häufig beobachtet werden und es dennoch nicht selten ist, dass sich nach 1- 2 Tagen ein zweites Krankheitsintervall anschließt. Die vollständige Genesung Ihres Kindes wird in der Einrichtung nur verzögert, wenn es keine Möglichkeit hat sich richtig zu erholen. Außerdem kann Ihr Kind auch andere Kinder anstecken.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Farbkleckse



Liebe Eltern,

„**Sieh mal, was ich kann!**“ unter diesem Motto verbringen wir die nächsten Wochen miteinander. Den Kindern ist es mit auf den Weg gegeben, stets zu zeigen, was sie bereits alles können und gelernt haben. Und da passt das Musikprojekt unserer Anerkennungspraktikantin Lisa gut dazu. Hier bekommen die Kinder Raum und Zeit zum Singen und Musizieren.

Mit ihren selbstgebastelten Instrumenten wie

einer Trommel, der Gitarre und dem Regenmacher,

üben sie die unterschiedlichsten Techniken.

Die Instrumente verkörpern je ein Tier aus einer Geschichte:

der Regenmacher spielt für den Igel,

die Trommel spielt für die Eule und

die Gitarre musiziert für den Käfer.

Alle zusammen spielen dann in einer Klanggeschichte „**Meine kleine Eule**“ mit.

Um dieses Erleben und Entdecken der Musik vollkommen zu machen, gehört auch ein Bewegungsrepertoire dazu. Mit körpereigenen Bewegungsabläufen wie Klatschen, Stampfen, Patschen, Schnipsen und vielem mehr, begleiten wir den Gesang. Alles zusammen bildet eine Einheit und unterstützt die geistige, körperliche und seelische Entwicklung der Kinder.



„**Wie schön ist unsere Eulenzzeit, wir haben sehr viel Spaß. Wir freuen uns auf´s nächste Mal und rufen laut: Bis bald!**“

In all diesem Geschehen begrüßen wir auch unsere neuen Kinder, auf die wir uns schon sehr freuen.



lich willkommen sagen wir

zu **Mia**, zu **Mascha**, zu **Carola**, zu **Paul** und nochmals zu **Mia**.

Für jede/n Einzelnen von euch wünschen wir uns eine entspannte Eingewöhnung und eine weitere gute und schöne Zeit.

Sollten Sie Fragen oder Wünsche haben, wir sind stets offen und dankbar dafür, denn nur so hat unsere Arbeit Wirkung.

So verbleiben wir mit vielen sonnigen Grüßen
Karin Gschiel, Michaela Mangel,
Carina Haubrich, Christel Spohr und Lisa Derksen



Neuigkeiten aus den Gruppen

Unser Kinderparlament hat sich am 28.03.2018 wieder getroffen!

Die Beteiligung der Kinder in Form der Kinderkonferenz gehört zu unserem Alltag und die Vertreter für unser Kinderparlament werden von allen Altersstufen aus der Gruppe der vier – bis sechsjährigen Kinder zum Anfang des Kindergartenjahres gewählt. In der letzten Versammlung wurden folgende Themen besprochen.

1. Wie findet ihr die neue Decke in der Turnhalle und die Lautstärke und die neuen Ruhematten in unserem Traumpalast?

Wir fragen die anderen Kinder, wie sie die neue Decke in der Turnhalle finden. Michelle soll die Kinder im Traumpalast nach den neuen Matten fragen.

2. Mit dem Geld vom Weihnachtsmarkterlös können wir nun endlich die Matschküche im Detail planen. Hr. Weber will die Küche für uns mit einigen Vätern bauen.

Die Sternschnuppen haben Bilder gemalt und im Internet gesammelt wie die Matschküche aussehen soll und was wir dafür brauchen: Töpfe, Pfannen, Küchengeschirr, Schaumlöffel, Sieb u. a. Utensilien. Wir werden Hr. Weber die Bilder zeigen.

3. Die Treppe im Lummerland haben wir noch nicht ausprobiert und wissen, dass sie nur als Notausgang zum Heruntergehen genutzt wird.

Wir würden gerne nochmal eine Feuer-Probeübung machen, vielleicht mit der Feuerwehr. Wir reagieren, wenn die Erzieherinnen auf der Trillerpfeife Alarm auslösen oder wir den Rauchmelder hören. Dann müssen wir alles stehen und liegen lassen und sofort durch die Gruppen-Außentüren zu den Rettungspunkten gehen.

4. Wenn wir mit Pferdeleinen oder Seilen spielen, müssen wir gut aufpassen, dass sich niemand verfängt oder hängen bleibt.

Wir besprechen nochmal die Spielplatzregeln und die Regeln für den Umgang mit Seilen in der Turnhalle. Wir wissen, dass wir Pferdeleinen wieder abgeben müssen, nicht mit auf das Klettergerüst nehmen und auch richtig anziehen. Es ist gefährlich, wenn die Pferdeleine hängen bleibt.

5. Wir erzählen, wie uns das Ernährungsprojekt und der Aktionstag gefallen haben.

Wir fragen die Kinder in den Gruppen, wie ihnen der Aktionstag gefallen hat.

Wir schreiben wieder ein Protokoll, das alle unterschreiben und als Info für die Gruppenkonferenz dient.

Wer mehr über unsere Kinderkonferenz oder das Kinderparlament erfahren möchte, kann gerne unsere „Verfassung für Kinder“ im Kindergarten einsehen. Sprechen Sie uns an!



Nachlese & Dankeschön

Besuch der Senioren am 14.03.2018



Vielen Dank allen Senioren vom Seniorentreff in Marienrachdorf, für die tolle Spende über 210,- € an den Förderverein. Die Kinder haben sich gefreut, die Senioren in ihrem Esszimmer zu begrüßen und mit Waffeln zu bedienen. Toll, dass die Generationen so zusammenfinden. Mit dem gemeinsamen Singen von Stups dem kl. Osterhasen überreichten die Kinder den Senioren einen selbst gebastelten Ostergruß.

Für die Unterstützung und Mitwirkung bei unserem **Aktionstag „Fit, bunt und gesund- bei uns Feinschmeckern geht es rund“** bedanken wir uns bei allen Teilnehmern für die Spende von 41,- €.

Gemeinsam mit Frau Chantal Schäfer haben die kleinen Köche mit Hilfe ihrer Eltern eigene Müsliriegel, frische Brötchen, einen Fruchtaufstrich, einen Schoko-Nuss-Aufstrich, ein Frischkornmüsli mit buntem Obst, einen Smoothie und ein Bananenbrot als gesunde Zwischenmahlzeit hergestellt. Die Kinder lernten neben gesunden Lebensmitteln verschiedene Küchengeräte, sowie den richtigen Umgang mit dem Messer kennen.



Für die Eltern gab es noch einen Vortrag und anschließend für alle das gemeinsame Essen bei dem die vielen Leckereien probiert werden konnten. Mit einem „Theo-Fitmach-Tanz“ überraschten die Kinder die Eltern. Für alle Teilnehmer gab es eine Urkunde, sowie eine Rezeptsammlung, um die neuen Ideen auch zu Hause auszuprobieren.

Bring- und Abholsituation

Wir bemühen uns eine gute Park- und Anfahrtslösung während der Bring- und Abholzeiten der Kinder in unserer Straße „Auf dem Bruch“ anzubieten. Daher gilt an dieser Stelle all jenen ein Dank, die dazu beitragen, die Parksituation zu entspannen und den markierten Wendepunkt nutzen. Am besten funktioniert es, wenn alle die mit dem PKW kommen zuerst durchfahren, wenden und dann nur in Fahrtrichtung Bushaltestelle möglichst vorne parken. Somit ist auch die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge gesichert. Wir bitten, nicht längsseits der Parkplätze diese zuzuparken. Bitte wenden Sie auch nicht in den privaten Einfahrten der Nachbarn oder parken auf dem Wendepunkt. Nochmals ganz herzlichen Dank für Ihr Verständnis und die Umsetzung.



Die Dinos

Dino-Angebote in Planung und im Überblick:

Mi., 16.05.2018	Besuchen uns die Schulkinder der 1. Klasse zum Vorlesen
Fr., 18.05.2018	Besuchen wir morgens die Schulkinder auf dem Sportplatz
Fr., 18.05.2018	„Fahrt ins Blaue“ Ausflug der Schulanfänger mit Eltern am Nachmittag
Mi., 23.05.2018	8.25 h Schulbesuchstag der Dinos 2018
Di., 29.05.2018	19.30 h Elternabend in der Grundschule
Do., 07.06.2018	Dino-Übernachtung
Do., 21.06.2018	9.15 h Abschiedsgottesdienst der Schulanfänger für alle
Mi., 29.08.2018	14.15 – 15.45 h Ehemaligen-Treffen im Kindergarten

Der Krabbel-Treff

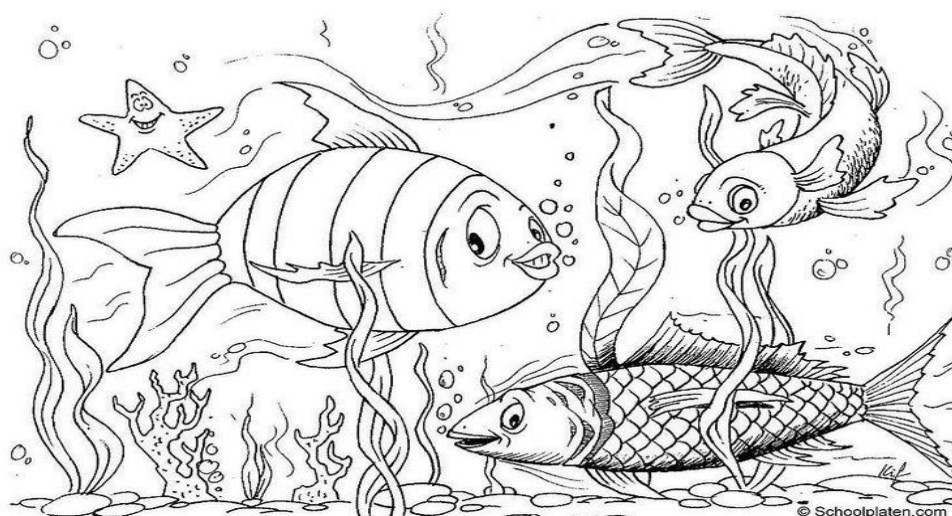
Für unseren „ Kindergarten-Nachwuchs“ – Einladung zum Krabbel-Treff:

Die Krabbel-Treff-Kinder treffen sich jeweils donnerstags nachmittags:

Do., 17.05.2018
Do., 14.06.2018
Im Juli machen wir Sommerferien
Do., 16.08.2018



von 14.45 h bis 15.45 h in unserem Turnraum.






Termine

Fr., 11.05.2018	Beweglicher Ferientag nach Christi Himmelfahrt	Kindergarten geschlossen
Fr., 01.06.2018	Beweglicher Ferientag nach Fronleichnam	Kindergarten geschlossen
Di., 10.07.2018	Letzter Kindertag vor den Sommerferien (2. Hälfte der Schulferien in RLP)	Kita schließt um 12.30 Uhr kein Mittagessen mehr
Mi., 11.07.2018 bis Fr., 13.07.2018	Konzeptionstage und Desinfektionsarbeiten	Kindergarten geschlossen
Fr., 03.08.2018	Ende der Sommerferien	letzter Ferientag
Mo., 06.08.2018	Beginn des neuen Kindergartenjahres	Erster Kindertag nach den Sommerferien
Do., 06.09.2018 18.00 Uhr	Kinderabend mit Herbst-Wahl-Party	Alle Eltern der Kindergartenkinder sind eingeladen.
Di., 02.10.2018 9.00 Uhr	Erntedankfeier	nur für Kindergartenkinder
Fr., 02.11.2018 18.00 Uhr	St. Martin: Laternenfest mit Martinszug	Beginnt in der Kirche
Sa., 01.12.2018 11.00 – 19.00 Uhr	Weihnachtsmarkt Marienrachdorf	Dorfplatz
Di., 04.12.2018	Nikolausfeier im Kindergarten	nur für Kindergartenkinder
Fr., 21.12.2018 10.30 Uhr	Weihnachtsandacht in der Kirche	Für Kinder mit Eltern, Großeltern, Freunden Kita schließt um 12.30 Uhr kein Mittagessen mehr
22.12.2018 bis Fr., 04.01.2019	Weihnachtsferien	Kindergarten geschlossen
Fr., 04.01.2019	Qualitätskonferenz	Kindergarten geschlossen
Mo., 07.01.2019	Erster Kindertag	nach den Weihnachtsferien
Do., 28.02.2019	Karneval: Umzug zur Halle	Für Kinder mit Eltern, Großeltern, Freunden Kita schließt um 12.30 Uhr kein Mittagessen mehr
Mo., 04.03.2019 – Di., 05.03.2019	Rosenmontag u. Karnevaldienstag Karnevalsferien	Kindergarten geschlossen
Do., 18.04.2019	Osterfeier für die Kindergartenkinder	Kita schließt um 12.30 Uhr kein Mittagessen mehr
Di., 23.04.2019	Osterferien	Kindergarten geschlossen
Mi., 10.07.2019 bis Fr. 12.07.2019	Konzeptionstage und Desinfektionsarbeiten	Kindergarten geschlossen
Fr., 02.08.2019	Ende der Sommerferien	letzter Ferientag
Mo., 05.08.2019	Beginn des neuen Kindergartenjahres	Erster Kindertag nach den Sommerferien 2019

Mai 2018

1	di	Maifeiertag Sonnenstrahl-Geb. Luca	17	do	Kindercafe – wir bereiten selbst das Frühstück zu Krabbelgruppen-Treff 14.45 h – 15.45 h
2	mi		18	fr	Dino-Ausflug mit Eltern als Fahrt ins Blaue - normaler Kindergartenbetrieb für alle anderen
3	do		19	sa	
4	fr		20	so	Wirbelwind-Geb. Mateo Pfingsten
5	sa	Sonnenstrahl-Geb. Jenne	21	mo	Pfingstmontag
6	so		22	di	
7	mo	Sonnenstrahl-Geb. Noam	23	mi	8.25 h Schulbesuchstag der Dino´s in der Grundschule mit Dino-Frühstück
8	di		24	do	
9	mi		25	fr	
10	do	Feiertag: Christi Himmelfahrt	26	sa	
11	fr	Beweglicher Ferientag	27	so	
12	sa		28	mo	Sternschnuppen-Geb. Marlen
13	so	Muttertag 	29	di	19.30 h Dino-Elternabend in der Grundschule Marienrachdorf
14	mo		30	mi	
15	di		31	do	Feiertag: Fronleichnam
16	mi	Dinotreff Vorlesestunde der Schulkinder			




Juni 2017

1	fr	Sternschnuppen-Geb. Mila Beweglicher Ferientag	17	so	
2	sa		18	mo	
3	so		19	di	
4	mo		20	mi	Kindercafe – bitte Frühstück mitbringen
5	di		21	do	 <p style="text-align: right;">9.15 h Abschiedsgottesdienst Dinos 2018 Herzliche Einladung an alle</p>
6	mi	Dino-Elternabend in der Schule	22	fr	Wirbelwind-Geb. Lilly
7	do	Farbkleckse-Geb. Dylon Dino-Übernachtung und „Fahrt ins Blaue“ Kindergartenbetrieb endet für die GZ-Kinder um 14.30 h	23	sa	
8	fr	Farbkleckse-Geb. Michaela	24	so	
9	sa		25	mo	
10	so	Sonnenstrahl-Geb. Bennet	26	di	
11	mo		27	mi	
12	di		28	do	
13	mi	Dino-Frühstück	29	fr	Wirbelwind-Geb. Felix Audit
14	do	Krabbelgruppen-Treff 14.45 h – 15.45 h	30	sa	
15	fr				
16	sa				

Juli 2017

1	so	Sonnenstrahl Geb. Samuel	17	di	Wirbelwind Geb. Nicole
2	mo		18	mi	
3	di		19	do	Sonnenstrahl Geb. Bastian
4	mi		20	fr	Sternschnuppen Geb. Barbara Farbkleckse Geb. Robin
5	do	Sternschnuppen Geb. Johanna	21	sa	
6	fr		22	so	Wirbelwind-Geb. Marlon Sonnenstrahl Geb. Talina
7	sa		23	mo	
8	so		24	di	
9	mo	Sternschnuppen Geb. Adrian Wirbelwind Geb. Mira Sonnenstrahl Geb. Aaron	25	mi	
10	di	Sternschnuppen Geb. Anni Letzter Kindertag - wir gehen 12.30 h in die Ferien -	26	do	
11	mi	Wir wünschen allen schöne & erholsame Ferientage	27	fr	
12	do	Desinfektionsarbeiten	28	sa	Sonnenstrahl Geb. Levi
13	fr	Konzeptionstag	29	so	Farbkleckse Geb. Mia
14	sa		30	mo	
15	so		31	di	
16	mo				

August 2017

1	mi		17	fr	
2	do		18	sa	
3	fr	<i>Letzter Ferientag</i>	19	so	
4	sa		20	mo	
5	so		21	di	
6	mo	<i>Der Kindergartenbetrieb beginnt wieder...wir begrüßen uns nach den Ferien und freuen uns auf neue Freunde</i>	22	mi	
7	di	8.30 h 1. Dinofrühstück Dinos 2018 <i>– die Dinos 2019 besuchen die Schulanfänger 2018 zur Einschulung am Vormittag</i>	23	do	
8	mi	<i>1. Dinotreff am Nachmittag für die Dinos 2019</i>	24	fr	<i>Wirbelwind-Geb. Marita Sternschnuppen Geb. Ben</i>
9	do	<i>Farbkleckse Geb. Thilo</i>	25	sa	
10	fr		26	so	
11	sa		27	mo	
12	so		28	di	<i>Sternschnuppen Geb. Linas</i>
13	mo		29	mi	<i>Sonnenstrahl Geb. Nadine Ehemaligen-Treffen 14.15 h – 15.45 h der Dinos 2018 im Kindergarten</i>
14	di		30	do	
15	mi	<i>Kindercafe – wir bereiten selbst das Frühstück zu</i>	31	fr	
16	do	Krabbelgruppen-Treff 14.45 h – 15.45 h			<i>* Dino-Waldtag im Herbst kurzfristig je nach Wetter</i>